



# Historisches Kolloquium

- 21.04.21** Dr. Jonas Kreienbaum, Rostock  
**Der Game-Changer? Die erste Ölkrise von 1973/74 und die Debatte um die Neue Weltwirtschaftsordnung**
- 28.04.21** Dr. des. Adam Halemba, Olsztyn  
**Das Wissen um den Deutschen Orden und die Wahrnehmung seines materiellen Erbes in der Region Ermland-Masuren**
- 05.05.21** Prof. Dr. Mark Bradley, Nottingham, UK  
**Sweating like a Roman: Perspiration, essence and bodily fluids in classical antiquity**
- 19.05.21** Prof. Dr. Ulrike Schmieder, Hannover  
**Sprechen über die Sklaverei und ihr Erbe in Kuba und Martinique**
- 02.06.21** Dr. Jonas van der Straaten, Darmstadt  
**Lehmbau im Betonstaat: Die Grenzen der städtebaulichen Sowjetisierung in Usbekistan, ca. 1960-1990**
- 09.06.21** Hülya Vidin, Frankfurt  
**Die Herrschaft der Hekatomniden und die Münzprägung des 4. Jahrhunderts v. Chr.**
- 16.06.21** Dr. Henning Steinführer, Braunschweig  
**1031-2031. Tausend Jahre Braunschweig – Ein Jubiläum als Herausforderung für die Stadtgeschichtsforschung**
- 23.06.21** Prof. Dr. Peder Roberts, Stavanger/Stockholm  
**The Invention of the Fragile Arctic, 1965-1975**
- 30.06.21** Dr. des. Franziska Neumann, Rostock/Braunschweig  
**Dunkle Materie: Fäkalien und Abfall-Regime im frühneuzeitlichen London**
- 07.07.21** Prof. Dr. Eva Schlotheuber, Düsseldorf  
**Vergessene Stimmen?  
Die digitale Edition der Briefsammlung der Benediktinerinnen von Lüne als methodischer Neuanatz**
- 14.07.21** Dr. Till van Rahden, Montreal  
**Lumpen sammeln: Siegfried Kracauer und die Geschichte des 19. Jahrhunderts**

Die Vorträge finden digital jeweils mittwochs, 18:30 – 20:00 Uhr, statt unter folgendem Link:  
<https://tu-braunschweig.webex.com/tu-braunschweig/j.php?MTID=mod468c858dd7744c8cdoaeafc2b649e4>

Der Link befindet sich auch auf der Homepage des Instituts für Geschichtswissenschaft: [www.ifg-braunschweig.de](http://www.ifg-braunschweig.de)

Veranstaltet von: Prof. Dr. Ute Daniel, Prof. Dr. Christian Kehrt, Prof. Dr. Thomas Scharff, Prof. Dr. Johannes Wienand  
Institut für Geschichtswissenschaft

Die Vorträge sind öffentlich, Gasthörer/innen sind willkommen.